Stand: Januar 2015
Nr.: 013

freiverkäuflich / apothekenpflichtig

<Muster>	<Standard Term>	<SI-Einheit>
Stoff	Darreichungsform	Menge
Capsicum Dil. D4 Guaiacum Dil. D4 Phytolacca Dil. D1	Tropfen	4,0 g 4,0 g 2,0 g

---

Anlage

Wortlaut der für die Gebrauchsinformation vorgesehenen Angaben

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Tonsipret® Tropfen

Wirkstoffe: Capsicum annuum Dil. D4, Guaiacum Dil. D4, Phytolacca americana Dil. D1

Zur Anwendung bei Kindern ab einem Jahr und Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Tonsipret Tropfen jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Gebrauchsinformation auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 3 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was sind Tonsipret Tropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Tonsipret Tropfen beachten?

3. Wie sind Tonsipret Tropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Tonsipret Tropfen aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS SIND TONSIPRET TROPFEN UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Tonsipret Tropfen ist ein homöopathisches Arzneimittel bei entzündlichen Erkrankungen des Rachens.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Akute Hals- und Mandelentzündung (Tonsillitis).

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER EINNAHME VON TONSIPRET TROPFEN BEACHTEN?

Tonsipret Tropfen dürfen nicht eingenommen werden:

- In Schwangerschaft und Stillzeit.

- Wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Capsicum, Guaiacum, Phytolacca oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen:

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Tonsipret Tropfen einnehmen.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sowie bei Fieber, das länger als drei Tage bestehen bleibt oder über 39°C ansteigt, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder:

Das Arzneimittel sollte bei Kindern unter einem Jahr nicht angewendet werden.

Es liegen zur Anwendung von Tonsipret Tropfen bei Kindern unter einem Jahr bislang keine ausreichenden Untersuchungen vor.

Einnahme von Tonsipret Tropfen mit anderen Arzneimitteln:

Keine bekannt.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Einnahme von Tonsipret Tropfen zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Siehe unter Punkt 2. „Was müssen Sie vor der Einnahme von Tonsipret Tropfen beachten“.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Tonsipret Tropfen enthalten 55 Vol.-% Alkohol.

3. WIE SIND TONSIPRET TROPFEN EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Tonsipret Tropfen immer genau nach der Anweisung in dieser Gebrauchsinformation ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

	Bei akuten Zuständen	Bei chronischen Zuständen
Heranwachsende ab 12 Jahren und Erwachsene:	alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal täglich je 5-10 Tropfen.	1-3-mal täglich, je 5 bis 10 Tropfen.
Kinder von 6-11 Jahren	erhalten nicht mehr als zwei Drittel der Erwachsenendosis.	erhalten nicht mehr als zwei Drittel der Erwachsenendosis.
Kinder von 1-5 Jahren	erhalten nicht mehr als die Hälfte der Erwachsenendosis.	erhalten nicht mehr als die Hälfte der Erwachsenendosis.

Art der Anwendung:

Die jeweilige Tropfenmenge ist entweder unverdünnt einzunehmen und einige Zeit im Mund zu behalten oder aber mit etwas Wasser verdünnt einzunehmen.
Es wird empfohlen, das Arzneimittel bei Kindern mit Wasser verdünnt anzuwenden.

Flasche zur Entnahme senkrecht halten!

Dauer der Anwendung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge Tonsipret Tropfen eingenommen haben, als Sie sollten:

Es wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet.

Wenn Sie die Einnahme von Tonsipret Tropfen vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Tonsipret Tropfen abbrechen:

Das Absetzen von Tonsipret Tropfen ist in der Regel unbedenklich.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Tonsipret Tropfen Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bedeutsame Nebenwirkungen oder Zeichen, auf die Sie achten sollten, und Maßnahmen, wenn Sie betroffen sind:

Wenn Sie von einer der nachfolgend genannten Nebenwirkungen betroffen sind, nehmen Sie Tonsipret Tropfen nicht weiter ein und suchen Sie Ihren Arzt möglichst umgehend auf. Dieser kann über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche weitere Maßnahmen entscheiden.

Es können Magen-Darm-Beschwerden (z.B. Übelkeit, Magenbeschwerden) auftreten. Es wurden allergische Reaktionen berichtet. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.

Hinweis:
Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE SIND TONSIPRET TROPFEN AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel bzw. dem Behältnis (Flasche) angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch:

Nach Anbruch der Flasche sind Tonsipret Tropfen 12 Monate haltbar.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Tonsipret Tropfen enthalten:

Die Wirkstoffe sind:

In 10 g (= 10,9 ml) Tropfen sind enthalten:
Arzneilich wirksame Bestandteile:

Capsicum annuum	Dil. D4	4,0 g
Guaiacum	Dil. D4	4,0 g
Phytolacca americana	Dil. D1	2,0 g

Das Arzneimittel enthält 55 Vol.-% Alkohol.

Diabetiker-Hinweis:
Tonsipret Tropfen enthalten keine relevanten, anrechenbaren Broteinheiten (BE).

Wie Tonsipret Tropfen aussehen und Inhalt der Packung:

Packungen mit 30 ml (N1) Tropfen
Packungen mit 50 ml (N1) Tropfen

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

BIONORICA SE
Kerschensteinerstraße 11-15
92318 Neumarkt
Telefon: 09181 / 231-90
Telefax: 09181 / 231-265
Internet: www.bionorica.de
E-Mail: info@bionorica.de

Mitvertrieb:

PLANTAMED Arzneimittel GmbH
Kerschensteinerstraße 11-15
92318 Neumarkt
Telefon: 09181 / 231-0
Telefax: 09181 / 21850

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2015.